

LaborPraxis

September 2007 • 31. Jahrgang

GO! www.laborpraxis.de

Mit dem InfoClick erhalten Sie im Internet nutzbringende Zusatzinformationen zu allen Fachartikeln

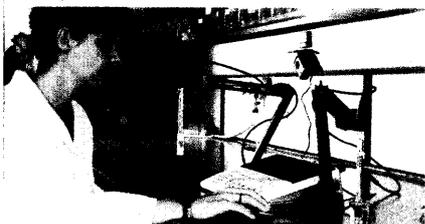


Volker Liebig,
Geschäftsführer Orga Lab GmbH

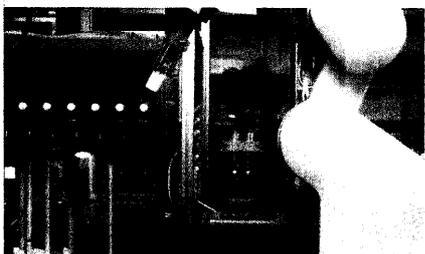
„Der Automatisierungstrend steht gerade erst am Anfang und wird sicherlich manchen Gerätehersteller auch zu der einen oder anderen Entwicklung beflügeln.“ **Seite 22**



Eine so genannte Lysimeteranlage hilft dabei, Böden auf ihre Zusammensetzung und Schadstoffgehalt zu untersuchen. **Seite 24**



Die Bestimmung des pH-Werts ist relativ einfach. Wichtiger sind Aspekte wie sichere Dokumentation des Ergebnisses oder der Komfort bei der Messung. **Seite 54**



Um für die Produktion von Chemikalien die passenden Formulierungen zu finden, nutzt die BASF in der Produktforschung zwei Roboteranlagen. **Seite 64**

TITELBILD

Eine neue automatisierte Probenvorbereitung kombiniert mit einer Large-Volume-Injektion ermöglicht eine deutlich verbesserte Analytik von PAKs. **Seite 60**

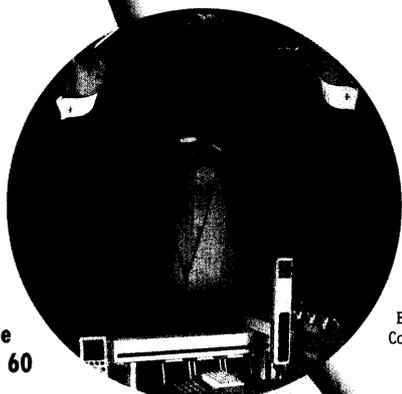


Bild: Gerstel
Collage: Annette Sahlmüller

SERVICE

EDITORIAL
FIRMENVERZEICHNIS
IMPRESSUM
TERMINSACHE
WISSENSCHAFT & FORSCHUNG
WIRTSCHAFT & MÄRKTE
DC TIPPS & TRICKS NR. 3
GPC TIPPS & TRICKS NR. 30
PRODUKTE & INNOVATIONEN
LITERATUR & MEDIEN
VORSCHAU
DRAHT ZUR REDAKTION
MARKTBAROMETER

MAGAZIN

Ein Labor für Labore
 J. CASTOR

WASSER- & UMWELTANALYTIK

3 Zweifel, Untersuchen und Entdecken **22**
6 Tiefe Schichten analysieren **24**
 S. RETH
8
10 Grundwasseranalytik in kontaminierten Böden **28**
 S. JÄGER, M. EHNI, C. EBERHARDT, M. ROLLE, P. GRATHWOHL, G. GAUGLITZ
12
50 Prioritäre Schadstoffe mit GC-Tof/MS nachweisen **32**
 P. HANCOCK, K. WORRALL, S. RONTREE
76
78 Viskosität beeinflusst Verhalten von Biodiesel **40**
 B. MÜLLNER
90
93 Produkte zum Thema Wasser- & Umweltanalytik **44**
93
94

CHROMATOGRAPHIE

20 Isotopenverdünnungsanalytik von Mykotoxinen mit GC/MSD **46**
 W. BRODACZ

BASIC EQUIPMENT

Neue Materialien helfen bei der Entgasung in der HPLC **52**
 W. RÖPKE

LIQUID HANDLING

Sicherheit durch Elektroden- und Anwendererkennung **54**
 H. BECKER

SPECIAL